

Applaus

Filmbuch — Roman Polanski ist trotz «Ekel», «Tanz der Vampire» und «Der Pianist» ein Regisseur, bei dem die meisten Kinofans zwar einzelne Filme kennen, das überraschend vielgestaltige Werk aber nicht in einen Lebens- und Wirkungszusammenhang stellen können. Das nun auf Deutsch erschienene Buch von F. X. Feeney und Paul Duncan schafft Abhilfe und offeriert zweierlei: enorm viele Bilder – Standbilder, Impressionen von den Dreharbeiten, Storyboardskizzen, etwas Privatleben – und informative, leicht lesbare Texte, die eine gute Einführung in Polanskis Leben und Wirken geben. Gut ist, dass nicht nur die Welterfolge, sondern auch des Regisseurs frühe experimentelle Filme ausführlich vorgestellt werden, dass überhaupt ein nüchterner und breit verständlicher Ton angeschlagen wird. (tok)

F. X. Feeney/Paul Duncan (Hrsg.):
Roman Polanski. Taschen. 192 S., Fr. 29.–